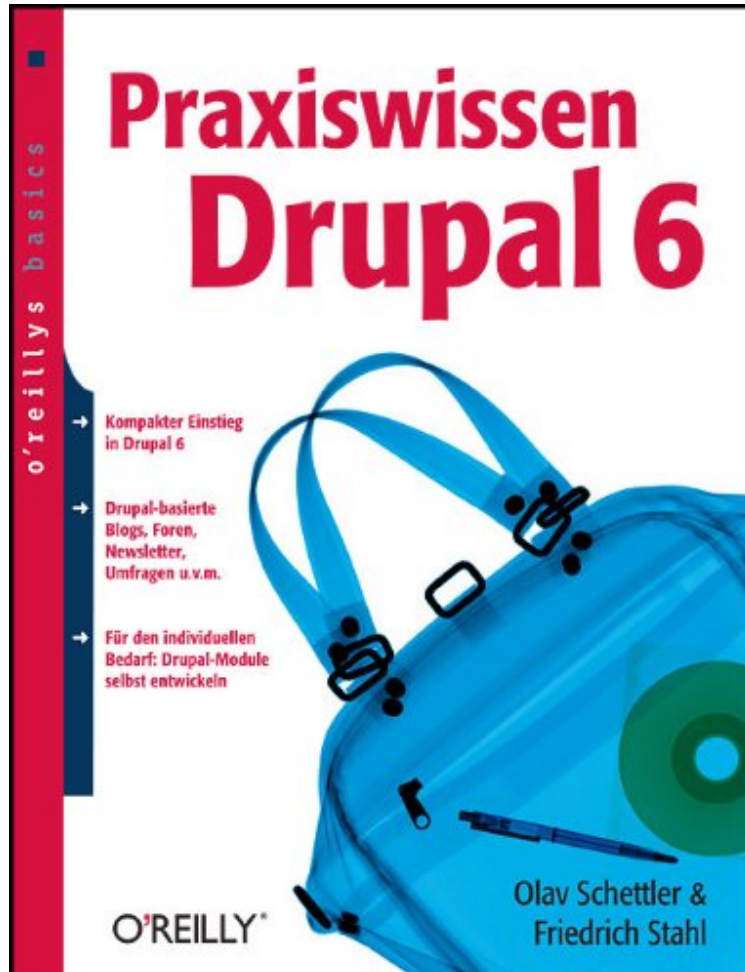


Praxiswissen Drupal 6

Von Friedrich Stahl, Olav Schettler
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1410557 in BcherVerffentlicht am: 2008-10-01Abmessungen: 9.06 x .79b x 6.97l, Einband: Taschenbuch240 Seiten | File size: 27.Mb

Von Friedrich Stahl, Olav Schettler : Praxiswissen Drupal 6 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Praxiswissen Drupal 6:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hilfreiches Buch mit sehr vielen BeispielenVon stefanIch beschftige mich bereits seit einiger Zeit mit der Materie "Drupal". Dieses Buch hat bei mir zu etlichen "Aha - so geht das..."-Erlebnissen gefhrt. Ich habe das Men-Konzept sowie das Prinzip von Views vorher nicht ganz richtig nachvollziehen knnen; mithilfe der praktischen Anwendungen und der Erluterungen in dem Buch habe ich es verstanden und kann das jetzt sicher anwenden. Die Auswahl der Themen des Buches ist absolut praxisnah und wirklich aus dem Alltag von Web-Arbeitern gegriffen. Fr mich ist dies das bislang beste Buch zu Drupal.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Schnelleinstieg fr Ein- und UmsteigerVon Jens B.Eine der Unterzeilen auf dem Titel des Buches beschreibt das Buch ganz gut "kompakter Einstieg", es wird in knappen Kapiteln sehr viel angerissen, wo man sich wnschen wrde, dass es mal in die

Tiefe geht. Aber zumindest beschreibt das Buch den praktischen Ansatz, welche Module quasi zum Standard gehören sollten bei einer drupal Installation (wie views und cck). Als totaler Einsteiger bzw. Umsteiger habe ich mich mhsam durchs Web gequilt (das war vor dem Buch) um mir ein paar typische Module fr drupal zusammenzusuchen, denn ohne die Module ist drupal doch eher eingeschrnkt nutzbar gegenber anderen CMSen die von Haus aus mehr mitbringen. Also fr einen kurzen schnellen Einstieg oder Umstieg kann ich das Buch nur empfehlen. Tiefergehende Informationen sollte man aber nicht erwarten. Hierfr empfehle ich dann doch eher drupal.org oder wer des Englischen nicht ganz so mchtig ist drupalcenter.de der deutschen Homepage zu drupal. Im Bereich Dokumentation und Forum findet man doch recht schnell Hilfe. Eine Klasse Seite um einen berblick ber verschiedene Module zu bekommen ist drupalmodules.com. Auch youtube ist zu empfehlen, dort gibt es den einen oder anderen Screencast zu drupal. Ergnzen mchte ich noch, das ich drupal von der Art her flexibler finde als TYPO3 was in deutschen Landen DAS bevorzugte CMS ist ([...])%2C%20Typo3cmt=q), wenn man aber in den europischen Vergleich geht, liegt dort drupal berall vor TYPO3. Und einige der grten Firmen setzen es bereits ein (Beispiele: nasa, Sony, Nike, die Zeit um nur einige zu nennen). Ich hoffe es wird sich in Deutschland auch noch mehr etablieren. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eher als Zweitbuch Von abe246 Habe dieses Buch schon vor Ingerer Zeit bestellt und versucht, mich damit in Drupal einzuarbeiten - und bin daran schier verzweifelt. Mehr als einmal habe ich den Rechner ausgemacht und dachte, ich sei vollkommen unterbelichtet. Das deprimierendste Buch, das ich jemals gelesen habe. Irgendwann warf ich alles in die Ecke und nahm mir vor, mich anderen CMS zu widmen, Drupal war mir wohl zu hoch. Ein paar Monate spter hab ich es doch wieder versucht, diesmal mit zwei anderen Bchern, nmlch "o'reilly-using drupal (englisch)" und Drupal 6 von Hagen Graf, Addison Wesley - diesmal hat es sogar geklappt. Ich habe es verstanden. Mag sein, dass die Art und Weise wie dieses Buch geschrieben ist, fr manchen hilfreich ist - fr mich war es das nicht (eher verwirrend). Im Nachhinein durchgeblttert fllt mir das enorme Tempo auf, in dem die Autoren versuchen, die Welt von Drupal zu erklren. Meist preschen sie durch Themen, die etwas ausfhrlicher erklrt werden sollten (z.B. CCK/Views) wohingegen einfachere Dinge ber Seiten abgefeiert werden. Oft werden Kenntnisse oder Gegebenheiten (Terminal-Zugang fr Webserver?) vorausgesetzt, die es einem Einsteiger/Noop sehr schwer machen, mitzukommen. Hier und da sucht man sich einen Ast ab, weil die Bezeichnungen Englisch/Deutsch mal bersetzt sind und mal nicht (mal im Buch, mal bei Drupal selbst). Heute kann ich damit umgehen, als Neuling hatte ich doch Probleme, die bersicht zu behalten. Das Buch ist als zweite Referenz nicht schlecht, jedoch meiner Meinung nach nur als diese zu gebrauchen. Fr Einsteiger, die noch keine Ahnung von Drupal haben, ist es IMHO nicht zu empfehlen. Ich frage mich, warum o'reilly keine bersetzung des englischen Buches "Using Drupal" aufgelegt hat. Damit wre einigen Einsteigern sicher eher geholfen.

textico.de Das PHP und MySQL/PostgreSQL-basierte Drupal ist im Vergleich etwa zu Content-Management-Systemen wie Joomla! oder Typo 3 vor allem fr den Aufbau von Communities mit Blogs und Foren geeignet und untersttzt ein differenziertes Rollen- und Rechtssystem - Informatiker und Software-Entwickler Olav Schettler hat zusammen mit dem Berater, Journalist und Informationsarchitekt Friedrich Stahl ein O'Reilly Praxiswissen Drupal 6 geschrieben, dass sich fr Drupaleinsteiger im Selbststudium mit konkretem Praxis- und Umsetzungsbezug perfekt eignet. Also rmel hochkrepeln und mitmachen: Installation und Einrichtung (vom Einzelplatz bis zum Linux-Server) sowie die Erweiterung per Module und natrlich die Konfiguration der Website steht an erster Stelle. Mit zahlreichen Beispielen und Anleitungen erleichtern Schettler und Stahl die ersten Schritte ungenem. Dann geht es an den Einsatz der Drupal 6-Werkzeuge: Am Beispiel der Musterseite legt man gemeinsam mit den Autoren Beitrge an, formatiert und verwaltet, listet und aktiviert. Auch hier wieder: Leichtes Mitmachen und dabei lernen. Nach und nach folgen dann die verschiedenen Bestandteile einer Website, die mit Drupal gestaltet und verwaltet werden knnen: Navigation, Design, Mehrsprachigkeit sowie Rollen, Rechte und Workflow-Optionen. Nach den Grundlagen dann noch die Kr und der eigentliche Drupal-Schwerpunkt Community: Weblog, Foren inklusive Kommentaren etc. Auch hier wider alles sehr beispielhaft und klar. Selbst die Entwicklung eigener Drupal-Module nehmen die beiden gemeinsam mit dem Leser noch in Angriff: angefangen bei einfachen bis hin zu komplexen Modulen entwerfen, entwickeln und testen sie die neuen Module am Beispiel, um sie dann regulr einzubinden. Zuletzt dann noch die Suchmaschinenoptimierung: Meta-Tags und XML-Sitemaps. Ein echtes O'Reilly Praxiswissensbuch: Drupal 6 ist konkret, eng an Beispielen entlang und direkt fr den Praxiseinsatz geschrieben. --textico.de/Wolfgang Tre Kurzbeschreibung Drupal ist vor allem im Zusammenhang mit Community-Projekten bekannt, doch auch Medienriesen wie MTV setzen auf das Content Management System. Geschtzt wird das CMS vor allem fr seine interaktiven Features, die sich elegant und komfortabel umsetzen lassen. Praxiswissen Drupal 6 bietet einen kompakten Einstieg in das Open Source-Framework und demonstriert anhand eines umfassenden Beispielprojekts, wie Sie eine Drupal-basierte Website Schritt fr Schritt aufsetzen. Drupal installieren und einrichten: Verschaffen Sie sich einen berblick ber die Architektur von Drupal 6 und machen Sie sich daran, das CMS inklusive Webserver und Datenbank zu installieren und zu konfigurieren. Eine Website planen und strukturieren: Anhand eines Beispielprojekts erfahren Sie, wie Sie sowohl eigene als auch

nutzergenerierte Inhalte fürs Web strukturieren. Ausgehend davon beschäftigen Sie sich damit, eine intuitive Navigation zu entwickeln und umzusetzen. Das Design anpassen: Drupal bietet komfortable Möglichkeiten, das Design einer Website zu gestalten. Erfahren Sie, was es mit den sogenannten Themes auf sich hat und wie Sie mit ihnen das Layout Ihrer Site steuern. Interaktive Elemente: Drupal hat eine Menge Features im Gepäck, mit denen Sie die Interaktion zwischen Ihnen und den Nutzern Ihrer Website intensivieren können. Darüber hinaus ist es ein Leichtes, Website-Nutzern den kommunikativen Raum für den Austausch untereinander zur Verfügung zu stellen. Weblogs, Foren, allgemeine Kommentare, Newsletter, Umfragen u.v.m. stehen Ihnen mit Drupal 6 zur Verfügung. Module selbst entwickeln: Sollte Ihnen die Funktionalität, die Drupal von Hause aus bietet, nicht ausreichen, haben Sie die Möglichkeit, eigene Module zu entwickeln. Anhand eines einfachen und eines komplexeren Beispiels erfahren Sie, wie das geht.

Klappentext Praxiswissen Drupal 6 Drupal installieren und einrichten Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Architektur von Drupal 6 und machen Sie sich daran, das CMS inklusive Webserver und Datenbank zu installieren und konfigurieren. Eine Website planen und strukturieren Anhand eines Beispielprojektes erfahren Sie, wie sie sowohl eigene als auch nutzergenerierte Inhalte fürs Web strukturieren. Ausgehend davon beschäftigen Sie sich damit, eine intuitive Navigation zu entwickeln und umzusetzen. Das Design anpassen Drupal bietet komfortable Möglichkeiten, das Design einer Website zu gestalten. Erfahren Sie, was es mit den sogenannten Themes auf sich hat und wie Sie mit ihnen das Layout Ihrer Site steuern. Interaktive Elemente einsetzen Drupal hat eine Menge Features im Gepäck, mit denen Sie die Interaktion zwischen Ihnen und den Nutzern Ihrer Website intensivieren können. Darüber hinaus ist es ein Leichtes, Website-Nutzern den kommunikativen Raum für den Austausch untereinander zur Verfügung zu stellen. Weblogs, Foren, allgemeine Kommentare, Newsletter, Umfragen u.v.m. stehen Ihnen dafür zur Verfügung. Module selbst entwickeln Sollte Ihnen die Funktionalität, die Drupal von Hause aus bietet, nicht ausreichen, haben Sie die Möglichkeit, eigene Module zu entwickeln. Anhand eines einfachen und eines komplexen Beispiels erfahren Sie, wie es geht.